

Broschüre zum Perspektivplan Konversion

OSNABRÜCK. Die Broschüre „Perspektivplan Konversion“ ist erschienen. In ihr sind die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses zusammengefasst, der im vergangenen Sommer zur Neu-Planung und Entwicklung der von den britischen Streitkräften genutzten Kasernenanlagen stattgefunden hat.

Die Broschüre, die das Büro „FSW Düsseldorf GmbH Faltin + Sattler“ erarbeitet hat, enthält eine Bestandsanalyse, Zwischenergebnisse der Workshops und die erarbeiteten Perspektivpläne sowie Stellungnahmen der an dem Prozess beteiligten Experten.

„Vor allem den Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit viel Engagement und großem Interesse aktiv in die Erarbeitung der Perspektivpläne eingebracht haben, möchte ich danken“, sagt Oberbürgermeister Boris Pistoris. Er lädt alle Beteiligten ein, weiterhin beim Konversionsprozess dabei zu sein.

Die Entwicklung der Kasernenareale sei eine einzigartige Chance für die Stadtentwicklung. Die Ergebnisse des Perspektivplanes leisteten einen entscheidenden Beitrag zur Integration der ehemals militärisch genutzten Flächen in den Stadtorganismus.

Die Broschüre wird in diesen Tagen an alle Beteiligten der Workshops und der Empfehlungskommission versendet. Zudem ist sie im städtischen Fachbereich Städtebau im Domikanerkloster, Hase-mauer 1, erster Stock, erhältlich.